



## Ausschreibung AMC-Fahrtenwettbewerb

Der AMC Castrop-Rauxel schreibt einen Wettbewerb für Fahrten von Motorbooten und Motorseglern auf See- und Binnengewässern aus. Diese Ausschreibung gilt auch für Trailer- und Charterboote.

### 1. Teilnahmebedingungen

- Teilnehmen können alle Mitglieder des AMC in ihrer Eigenschaft als Führer eines Motorbootes.
- Der Teilnehmer muss (auch im Ausland) die Schiffsführung innehaben und den für das Fahrtgebiet erforderlichen amtlichen Sportbootführerschein besitzen.
- Die Schifffahrtsverordnungen der jeweiligen Fahrtgebiete sind einzuhalten (Bund und Land).

### 2. Klasseneinteilung

- **Klasse A** – für Motorboote **bis 8 m** Länge
- **Klasse B** – für Motorboote **über 8 m** Länge und **über 10 kn** Geschwindigkeit (Gleiter, Halbgleiter, schnelle Verdränger)
- **Klasse C** – für Motorboote über 8m Länge und **unter 10 kn** Geschwindigkeit (Verdränger, Motorsegler)
- **Jugend** – für Teilnehmer (Schiffsführer) bis einschließlich 21 Jahre
- **Mastersport (65+)** – für Teilnehmer (Schiffsführer) ab dem 65. Lebensjahr

### 3. Wettbewerbsbedingungen

- **Klasse A, B und C:**  
Die Reisedauer darf maximal 14 zusammenhängende Kalendertage betragen. Ergeben sich aus dem Logbuch mehr als 14 Reisetage, so muss der Bewerber selbst bestimmen, welcher Zeitabschnitt gewertet werden soll. Ruhetage werden nicht gewertet.

- **Jugend:**  
Gewertet werden die im Laufe des Jahres gefahrenen Kilometer und die passierten Schleusen. Ruhetage werden nicht gewertet.
- **Mastersport (65+):**  
Hier zählt die in der Zeit vom 1. Januar bis 30. September insgesamt gefahrenen Tage und Kilometer, unabhängig davon, ob diese auf Binnen- oder Seegewässern zurückgelegt wurden. Schleusen und Ruhetage werden nicht gewertet.

#### 4. Dokumentation der Reise

Voraussetzung für die Bewertung ist die ordentliche und **sorgfältige Führung eines Logbuches** und die richtige Einstufung des Bootes in die entsprechende Klasse auf dem beigefügten Formblatt.

**Jeder Bewerber kann sich nur in einer Klasse beteiligen!**

Die Mindestangaben im Logbuch sind dann Voraussetzung für eine Wertung:

- Pro Tag ist eine Seite im Logbuch zu verwenden!
- Abfahrts- und Ankunftshafen mit Uhrzeit für Ab- und Anlegen
- Die Betriebsstunden des Motors sind anzugeben
- Streckenangaben mit Uhrzeit, z.B. Städte, Brücken, Schleusen
- Unterschrift des Schiffsführers

#### **Fahrstrecken:**

Wird bei Fahrten nicht der kürzeste Weg gewählt, so ist dies im Logbuch zu begründen und der Umweg zweifelsfrei zu belegen.

**Pendelfahrten, ausgehend vom Heimathafen oder ständigem Liegeplatz, werden nicht als Fahrstrecke gewertet.**

#### 5. Wertung

Es wird wie folgt gewertet:

##### **a) Fahrstrecken/Distanzen:**

Grundlage für die Auswertung sind die im Logbuch gemachten Angaben.

**Fahrstrecken auf Binnengewässern und auf See werden zusammen gewertet. Distanzen sind ganzzahlig aufzurunden.**

Fahrtstrecke Binnen	je km	1 Punkt
Fahrtstrecke See	je sm	2 Punkte

**b) Schleusen, Hebewerke, Tunnel**

Gewertet wird das Passieren von Schleusen, Hebewerken und Tunneln.

Nicht gewertet werden das Durchfahren von offenen Schleusen, von Hebebrücken und Tunneln mit geringfügiger Länge.

Schleusen, Hebewerke, Tunnel	je	5 Punkte
------------------------------	----	----------

**c) Sonderpunkte für die Teilnahme an bestimmten Fahrten-sportveranstaltungen**

Teilnahme an Fahrten-sportver-anstaltung des AMC	je	60 Punkte
--	----	-----------

Anfahrt		30 Punkte
Abfahrt		30 Punkte

**d) Sonderleistungen**

Nach Ermessen der Jury können Sonderleistungen gesondert bewertet werden. Dazu gehören z.B. besondere Hilfeleistungen während der Reise, gute Logbuchführung, herausragenden Seemannschaft.

Der Wanderpokal wird Gruppenübergreifend gewertet. Hier zählen 14 Tage zusammenhängend (wie in den Gruppen A, B, C). Auch Teilnehmer der Gruppe Master (65+) suchen sich für die Wertung 14 zusammenhängende Tage aus.

## **6. Wettbewerbsunterlagen**

Der Teilnehmer sendet die nachfolgend genannten Unterlagen bis zum

1. November des Wettbewerbsjahres (Datum des Poststempels)

an:

**Manfred Reetz**

**(oder per E-Mail an [Reetz@amc-castroprauxel.de](mailto:Reetz@amc-castroprauxel.de))**

Zu den Unterlagen gehören:

- a) Das vollständig ausgefüllte Formblatt (Bewerbung), einschl. der Tabelle auf der Rückseite.
- b) Logbuch nur auf Anforderung

Der Teilnehmer erkennt die Entscheidung des AMC als bindend an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**„ALLZEIT GUTE FAHRT“**

AMC, Castrop-Rauxel, Mai 2017